

36.

Die Sprache ist eine Erscheinung, die alle Förderungen und Werte, alle Nöte und Spannungen des gesellschaftlichen Lebensprozesses wie mit der beredten Eindringlichkeit eines Symbols in sich verkörpert. Sie ist recht eigentlich das soziale Grundphänomen im menschlichen Geistesleben, objektiver Geist in reinster Gestalt.

Schon durch ihre Entstehung gibt sich die Sprache als das soziale Grundphänomen zu erkennen. Mögen die Hypothesen über ihren Ursprung noch so weit auseinandergehen, keine von ihnen kann die Tatsache zweifelhaft machen, daß das für ihre Entwicklung entscheidene Moment in der Verwendung gegeben war, die sie als Mittel wechselseitiger Verständigung fand. Sie ist entstanden und hat sich entwickelt nicht durch die schaffende Tat eines einzelnen oder einiger weniger erfinderischer Geister, sondern durch die ineinander greifende Arbeit ungezählter Generationen; das treibende Moment ihrer Fortentwicklung war das Bedürfnis, die Mannigfaltigkeit seelischer Inhalte durch einen immer vollkommeneren Ausdruck mitteilbar zu machen.

言語は、社会的な生活過程における一切の促進と価値、一切の困難と緊張を、あたかも象徴が力強く人に迫るようなぐあいに、自己の内に具現化する現象である。言語は何といても本来人間の精神生活における社会的根本現象であり、極めて純粋な形態をとった客観的精神である。

すでにその発生からしても言語は社会的根本現象だということが窺われる。その起源に関する仮設が随分まちまちであるにもかかわらず、それらの仮設の何れによっても、言語発達上決定的な原動力は言語が相互意志疎通の手段として用いられた用法の中に存していた、という事実は決して疑わしいものとはならない。言語の発生および発達は一人もしくは若干少数の発明家の創業によるのではなく、何代にもわたる協力によるのである。言語を更に発達せしめた原動力は複雑な心的内容を一層完全な表現で伝達できるようにしたいという欲求であった。